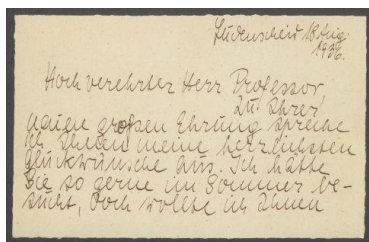


Brief von Maritta Loos-Neuerbourg an Georg Kolbe



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Maritta Loos-Neuerbourg
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Richard Scheibe Herbert Garbe
Datierung	18.08.1936
Umfang	2 Briefkarten, 1 Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.244
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1507894
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Neuerbourg hat sich von Garbe als Lehrer [vermutl. Herbert Garbe] getrennt und fragt nach ob Prof. Scheibe [Richard Scheibe] eine außerakademische Schülerin annehmen würde.

Transkription

Lüdenscheid 18. Aug.
1936.

Hochverehrter Herr Professor,
zu Ihrer
neuen großen Ehrung spreche
ich Ihnen meine herzlichsten
Glückwünsche aus. Ich hätte
Sie so gerne im Sommer be-
sucht, doch wollte ich Ihnen

Seite 2

mit meinem vielen Kummer
nicht zur Last fallen. Ich bin ein
wenig ratlos und verzweifelt, da
ich mich von Garbe⁽¹⁾ getrennt habe.
Glauben Sie wohl, verehrter Herr
Professor, daß Prof. Scheibe⁽²⁾ eine

außerakademische Schülerin
nehmen würde? Das Schönste
wäre ja, allein zu arbeiten, es
ist eben sehr schwer. – Haben

Seite 3

Sie den Sommer schön ver-
bracht? Hoffentlich gibt es
jetzt nicht mehr so viel Un-
annehmlichkeiten. – Vor kurzem
traf ich die kleine Frau Peckling-
haus⁽³⁾, die damals die Zeichnung
bei Ihnen aussuchte. Sie ist
noch immer ganz erfüllt
von dem Besuch bei Ihnen.

Seite 4

In drei Wochen in Berlin,
darf ich dann wieder einmal
zu Ihnen kommen?

Die innigsten Wünsche
sendet Ihnen
Ihre Maritta Neuerbourg.

Anmerkungen

- (1) Garbe, Herbert (1.6.1888, Berlin – 17.7.1945, Rennes (Gefangenenlager)),
Bildhauer, verh. mit der Bildhauerin Emy Roeder
<http://d-nb.info/gnd/119236818>
- (2) Scheibe, Richard (19.4.1879, Chemnitz – 6.10.1964, Berlin),
Bildhauer
<http://d-nb.info/gnd/118754327>
- (3) unbekannte Person im Bekanntenkreis von Maritta Neuerbourg und Georg
Kolbe